

# Zur Messbarkeit von Informationskompetenz

Vorläufige Ergebnisse einer Umfrage am  
Beispiel von Studierenden der  
Universität Regensburg

Manuela Sauerwein  
Lehrstuhl für Medieninformatik  
Institut für Information und Medien, Sprache und  
Kultur (IMSK)



Universität Regensburg

## Wer wurde befragt?

- Versand des Online-Fragebogens 8425 Studierende der Universität Regensburg
- Bisher 586 Antworten, das entspricht einer Rücklaufquote von 6,97 %
- Parallel dazu: Schülerbefragung direkt im Anschluss an Schulungsveranstaltungen der Uni-Bibliothek (in der Regel „Fit for Bib“)

(bisher noch keine ausreichend große Anzahl von Schülerfragebögen für eine Auswertung vorhanden)

## Wonach wurde gefragt?

- 4 Fragen zur Person
- 3 Fragen zu Erfahrungen mit Bibliotheken oder Büchereien während der Schulzeit
- 9 Fragen zu Fähigkeiten /Kenntnissen und zur Zufriedenheit mit der Recherche
- 1 Frage zu Web-2.0-Diensten
- 13 fachspezifische (Wissens)-Fragen

## Fachspezifische (Wissens)-Fragen

- Urheberrecht (2)
- Boole'sche Operatoren (1)
- Geeignete Suchbegriffe (1)
- Rechercheinstrumente (3)
- Internetrecherche (2)
- Zeitschriftenrecherche (2)
- Zuordnung von Zitaten (1)
- Standort/Signatur (1)

586 Studierende, davon

- 338 Erstsemester 57,7%
- 248 Höhere Semester 42,3%

- Unterscheiden sich die beiden Gruppen voneinander?
- Ist der Unterschied signifikant?
- Was sind die Gründe für einen möglichen Unterschied?

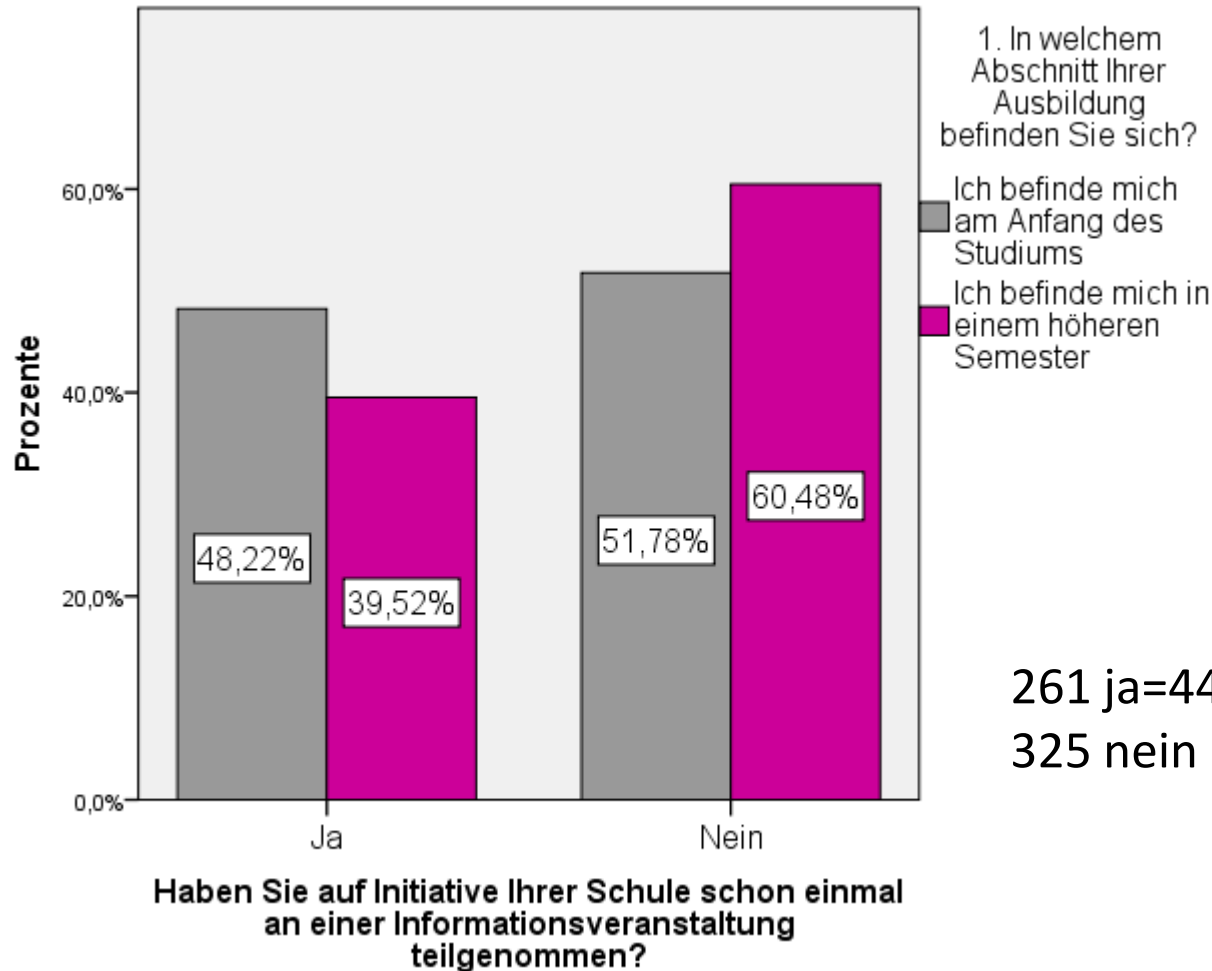
1. Erfahrungen mit Bibliotheken oder Büchereien während der Schulzeit
2. Erfahrungen während des Studiums
3. Bewertungen von Fähigkeiten und Fertigkeiten



Universität Regensburg

**Manuela Sauerwein M.A.**  
Lehrstuhl für Medieninformatik  
Fakultät für Sprach-, Literatur-  
und Kulturwissenschaften

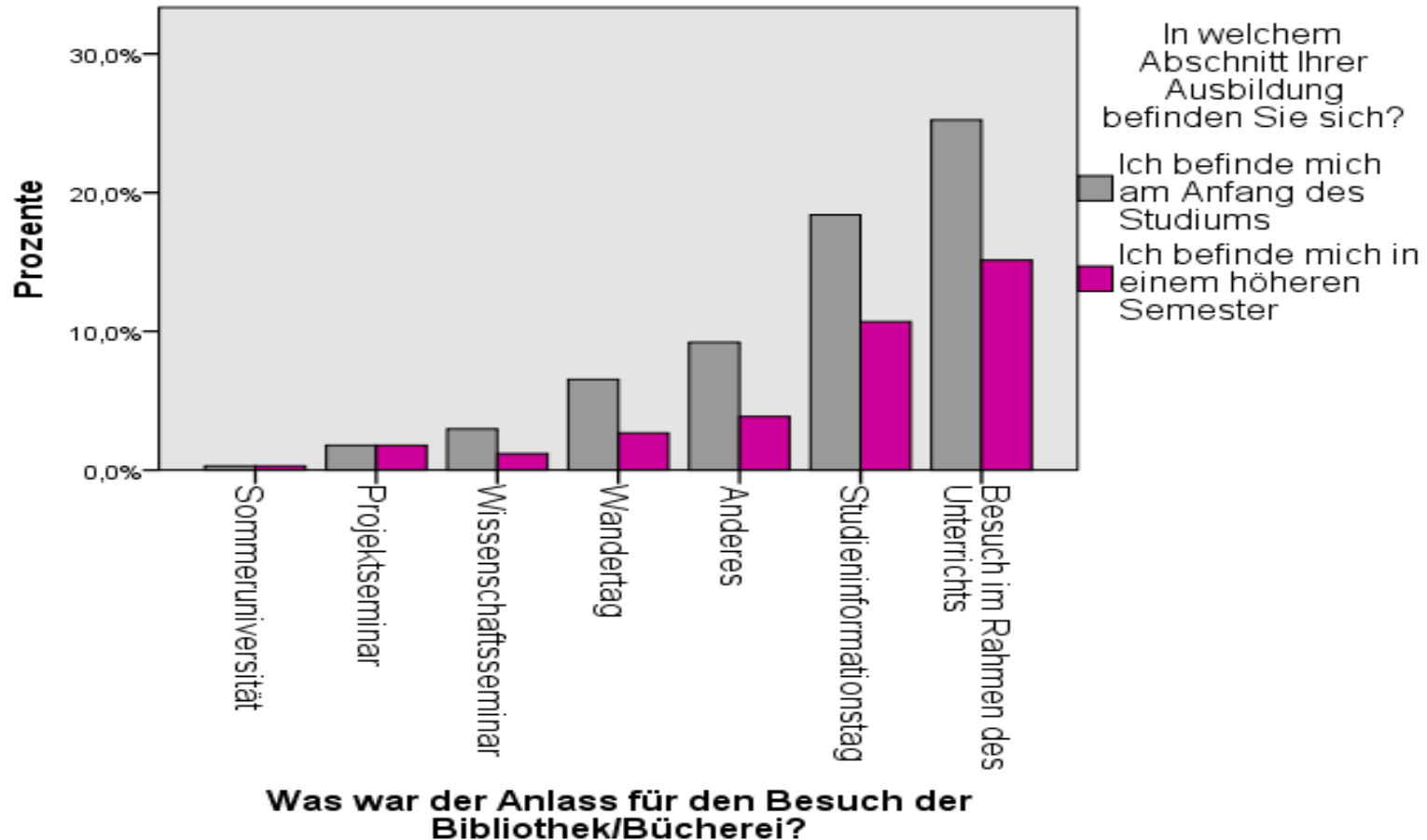
# 1. Erfahrungen während der Schulzeit



261 ja=44,53% aller Befragten  
 325 nein

Prozentwerte bezogen auf Gruppierungsvariable

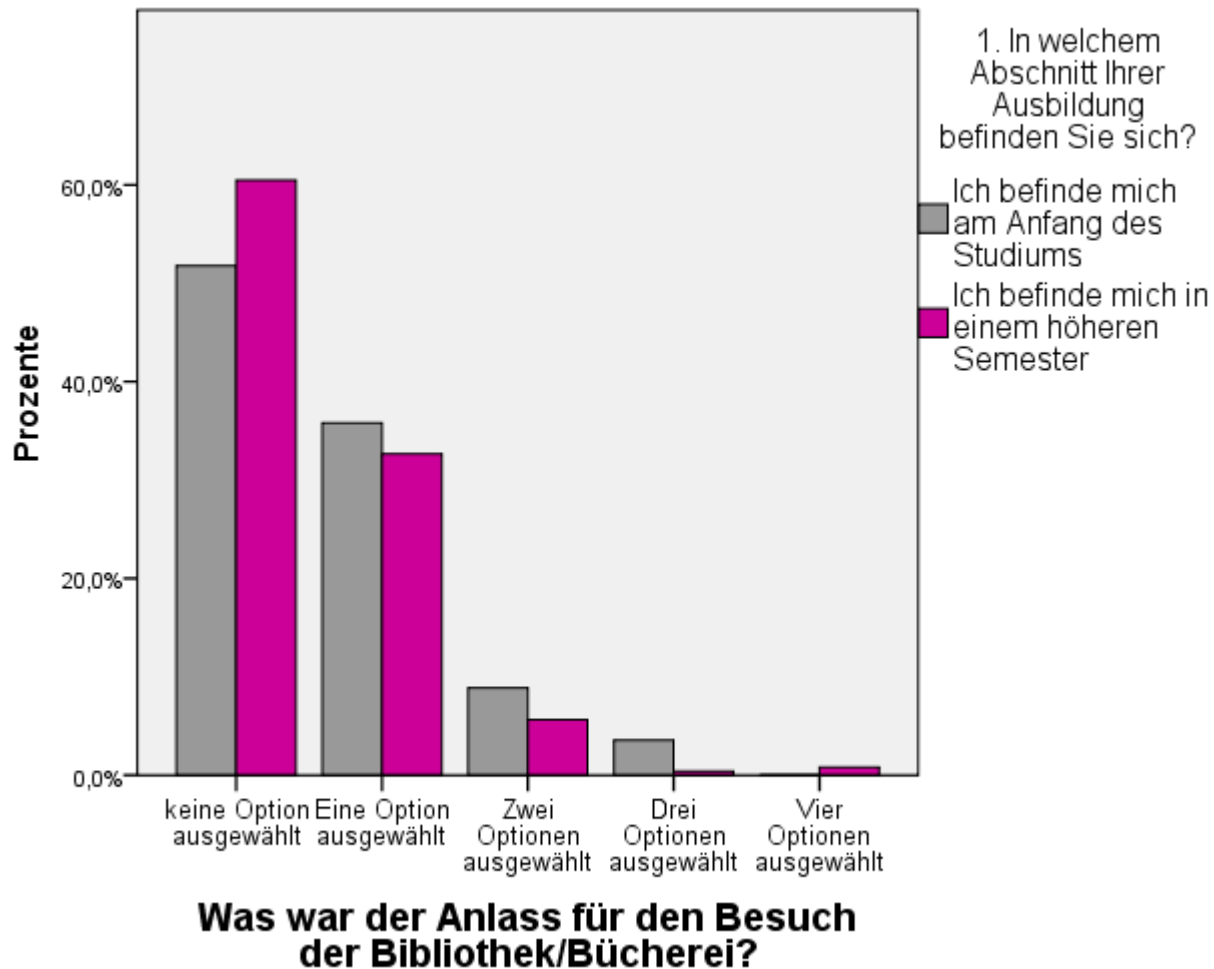




Prozentwerte bezogen auf Summe aller gegebenen Antworten=337

64,6 % aller Antworten von Erstsemestern=217

35,6% aller Antworten von Höheren Semestern=120



Prozentwerte bezogen auf Gruppierungsvariable

Hypothesentest:

**Null-Hypothese:** Es gibt keinen Unterschied zwischen Erstsemestern und Höheren Semestern, was die Anzahl der Besuche in der Bibliothek während der Schulzeit anbelangt

### Chi-Quadrat-Tests

	Wert	Asymptotische Signifikanz (2-seitig)
Chi-Quadrat nach Pearson	13,465a	,009

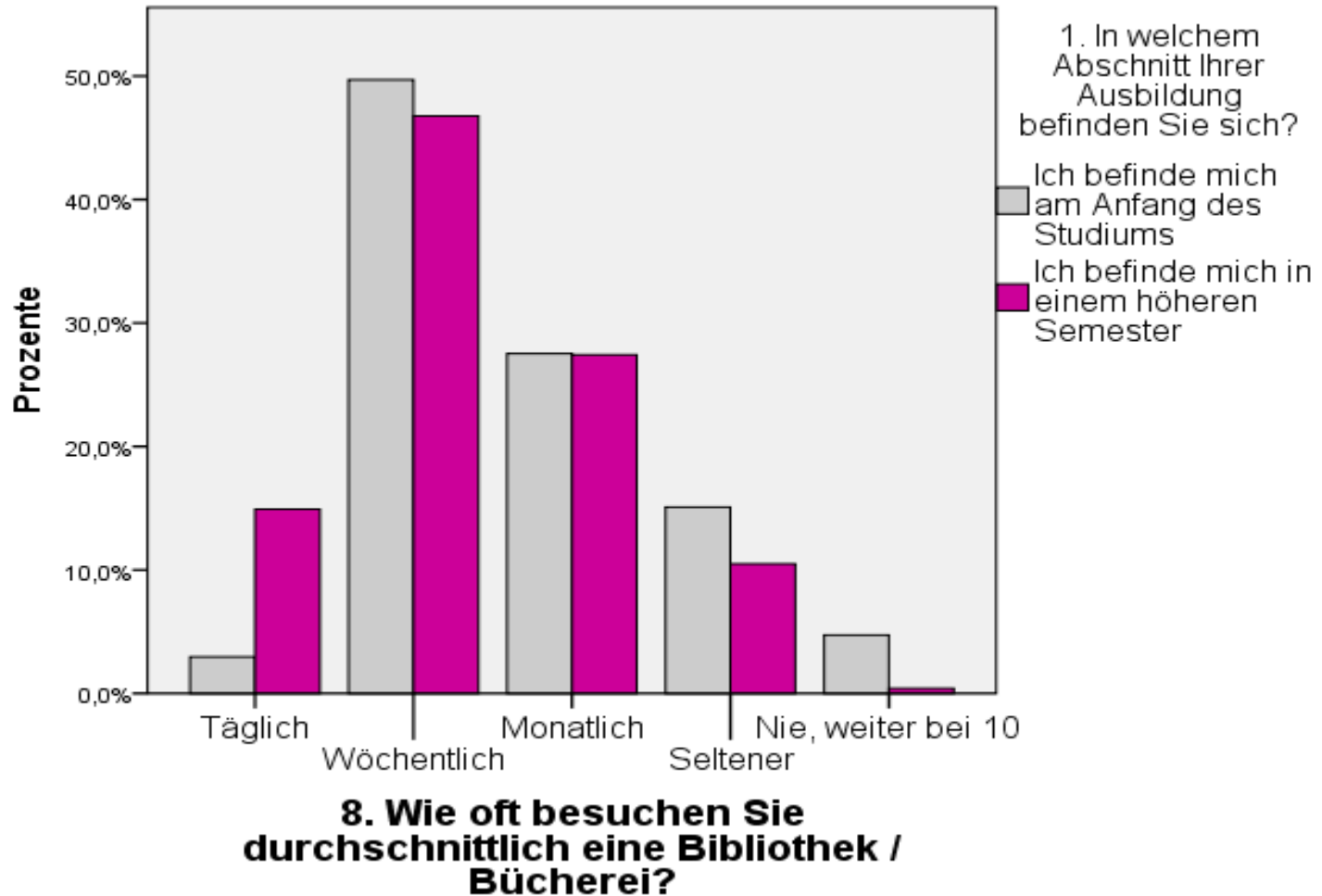
P-Wert = Irrtumswahrscheinlichkeit

Prozentwerte

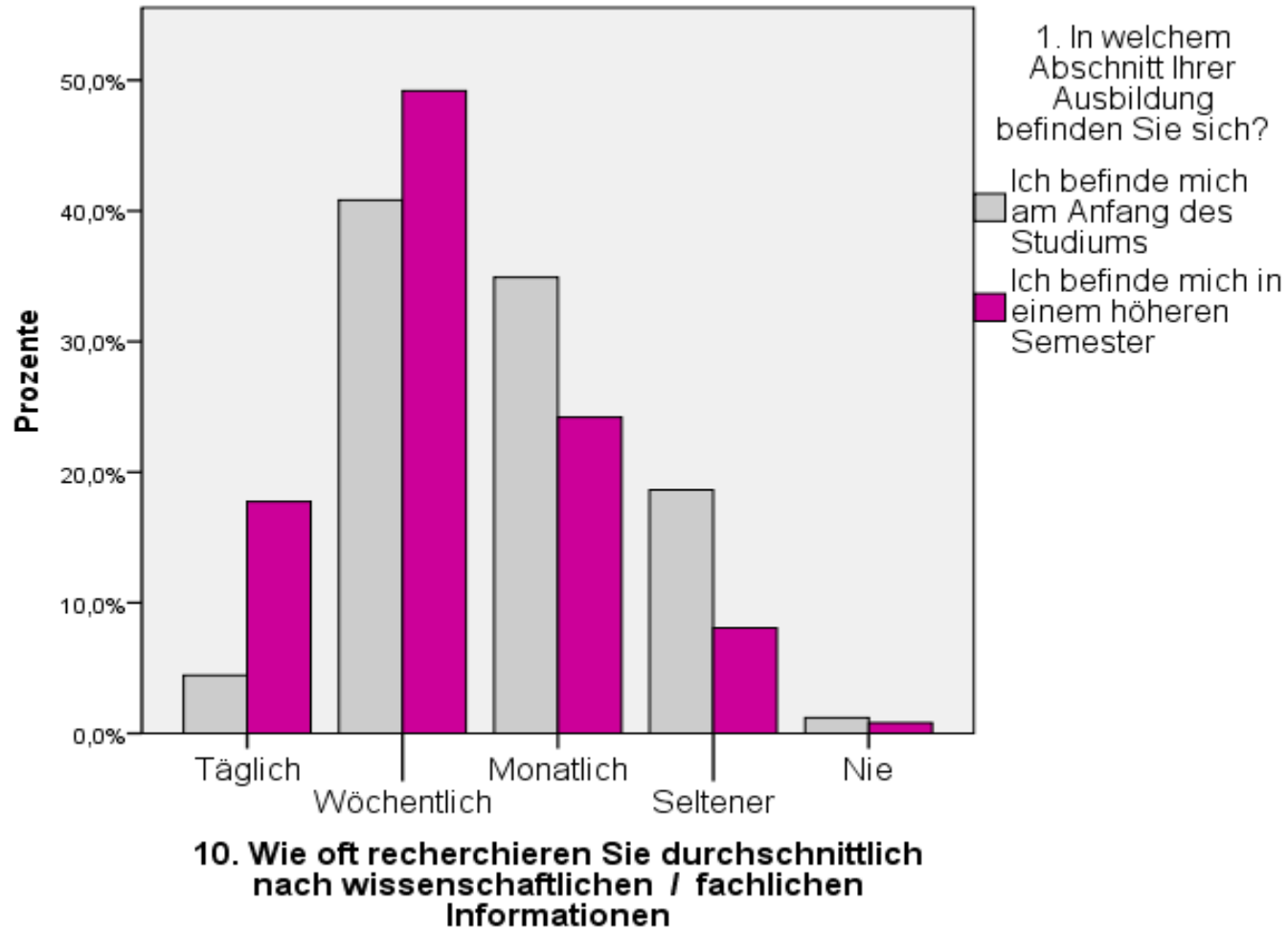
$p > 0.05$       nicht signifikant  
 $p \leq 0.05$       signifikant  
 $p \leq 0.01$       sehr signifikant  
 $p \leq 0.001$       höchst signifikant

$> 5\%$   
 $< 5\%$   
 $< 1\%$   
 $< 0,1\%$

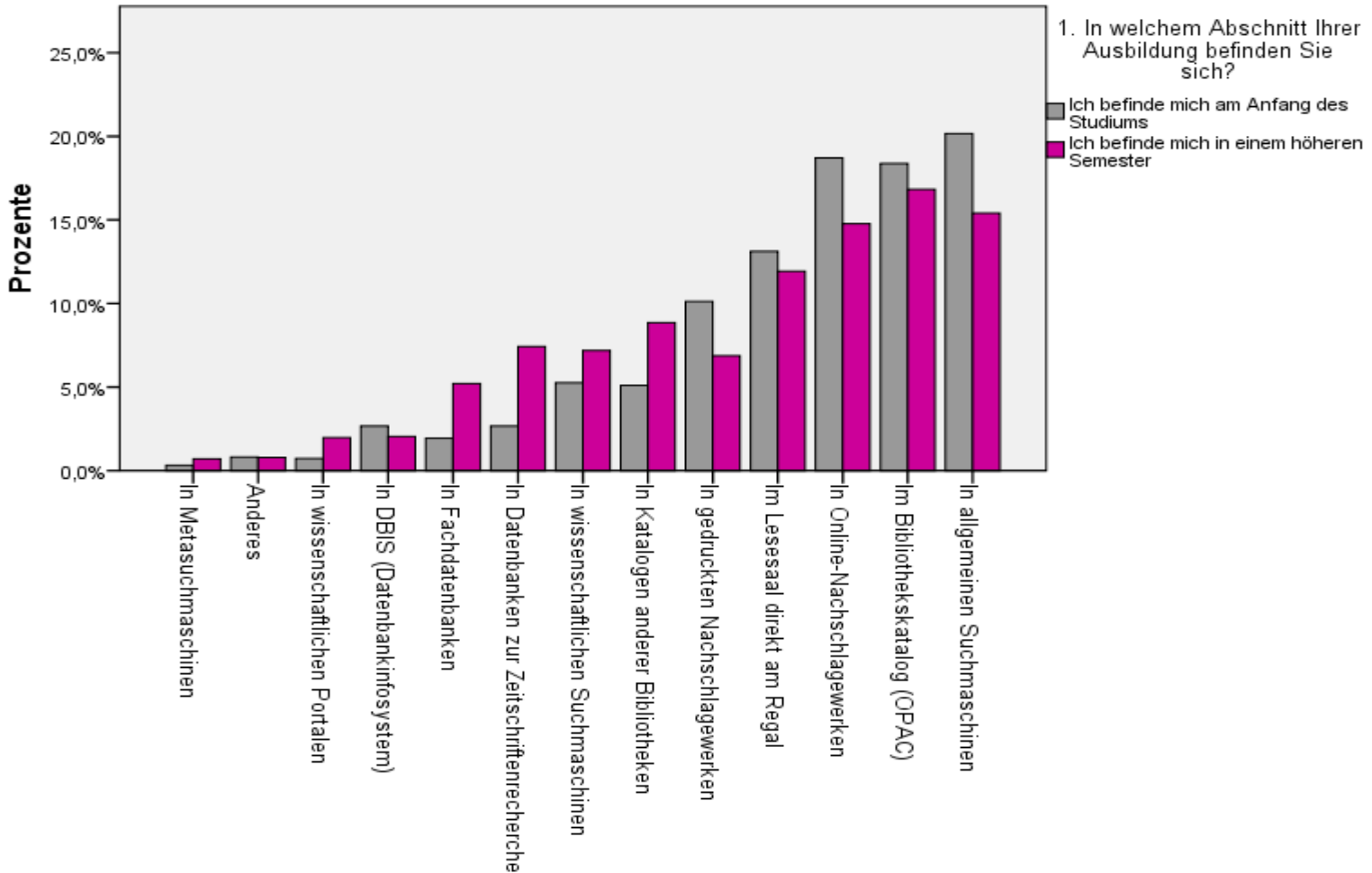
1. Erfahrungen während der Schulzeit
2. Erfahrungen während des Studiums



Prozentwerte bezogen auf Gruppierungsvariable,  $p=0,000$ , höchst signifikant



Prozentwerte bezogen auf Gruppierungsvariable,  $p=0,000$ , höchst signifikant



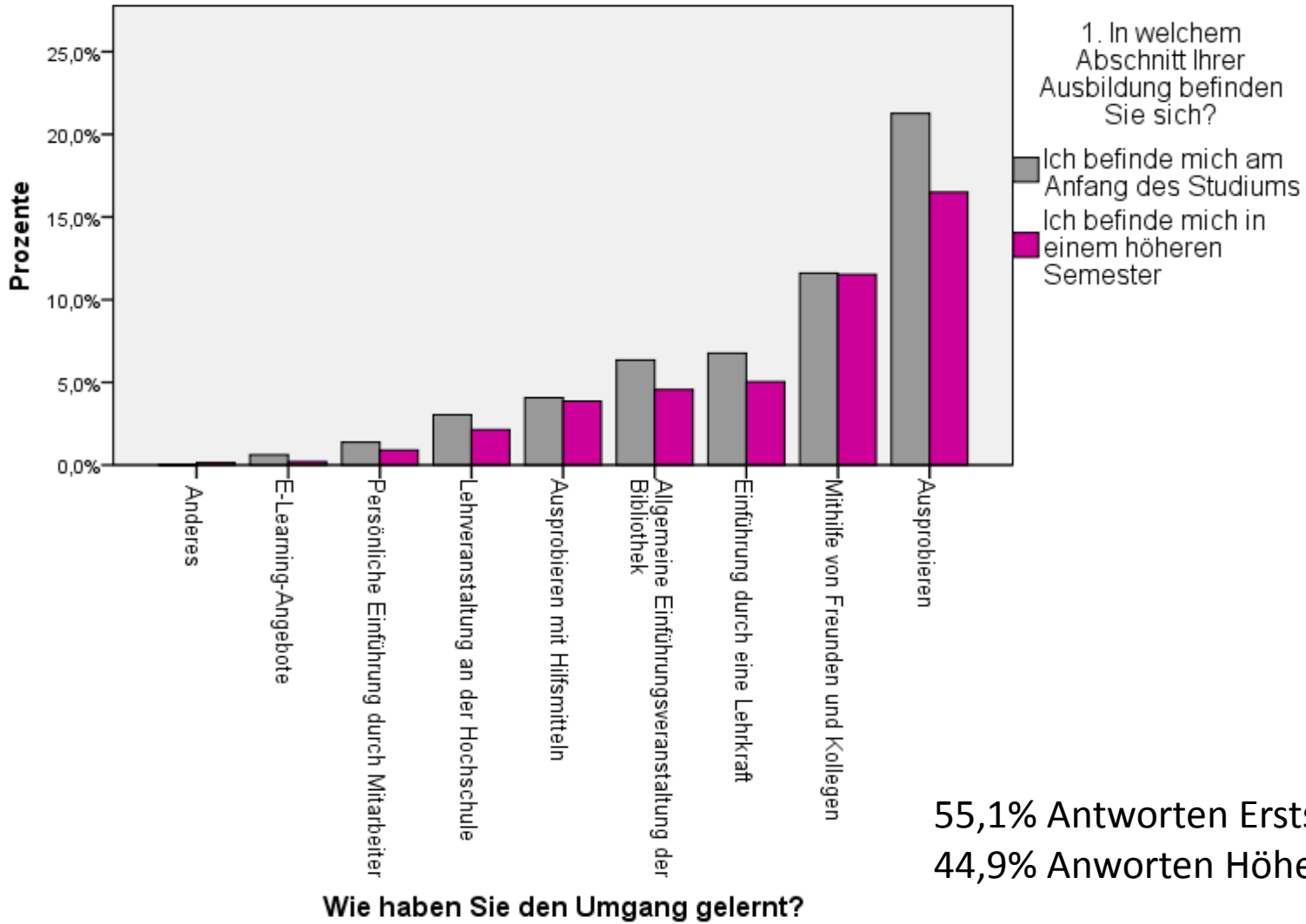
Wo suchen Sie, um Ihren Informationsbedarf zu decken?

Prozentwert bezogen auf Gruppierungsvariable

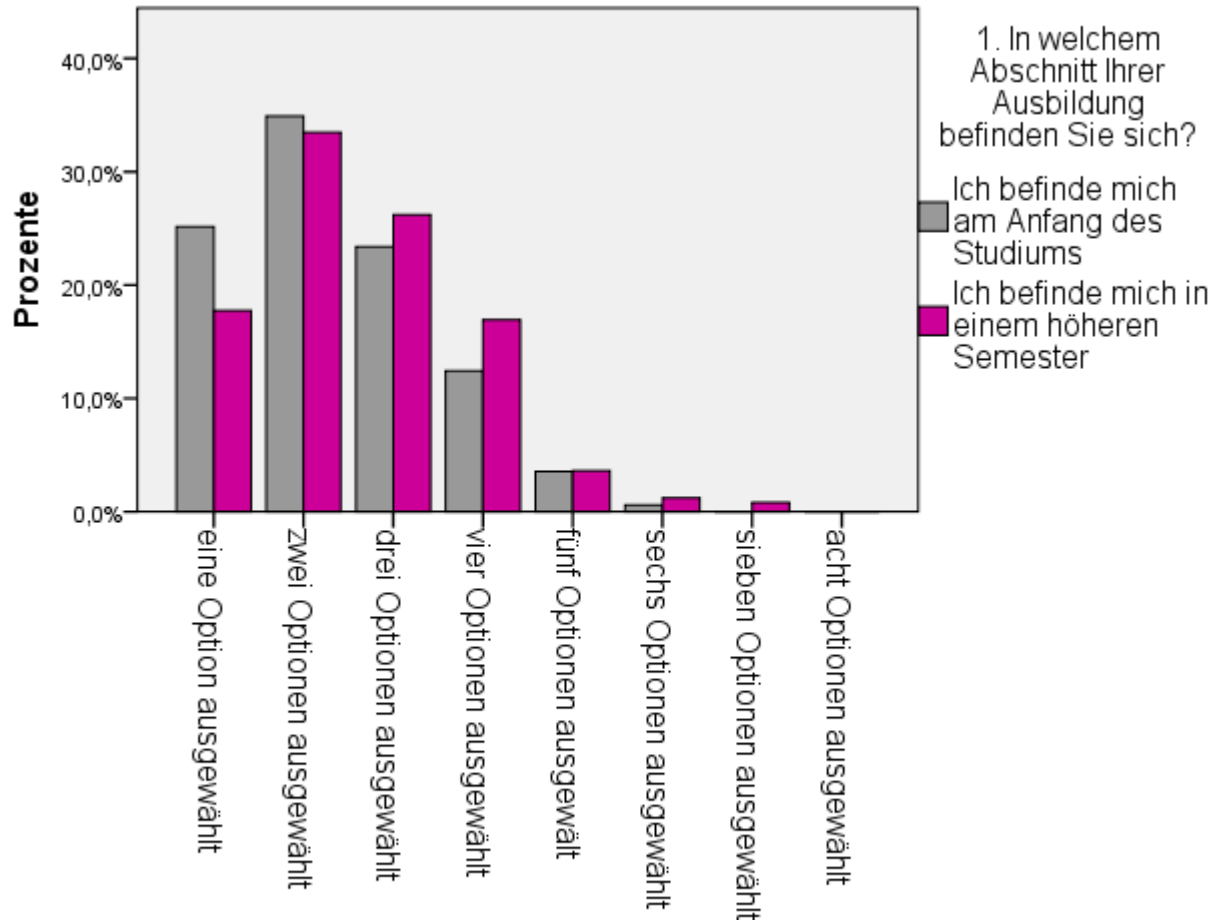
## Wie haben Sie den Umgang mit den Rechercheinstrumenten gelernt?

- Ausprobieren
- Ausprobieren mit Hilfsmitteln
- E-learning-Angebote
- Mithilfe von Freunden, Kollegen, Mitschülern
- Einführung durch eine Lehrkraft
- Allgemeine Einführungsveranstaltung der Bibliothek
- Persönliche Einführung durch Mitarbeiter der Bibliothek
- Lehrveranstaltung an einer Hochschule im Rahmen eines Studiengangs





Prozentwerte bezogen auf die Summe aller gegebenen Antworten= 1448



**Wie haben Sie den Umgang gelernt?**

Prozentwerte bezogen auf Gruppierungsvariable, kein signifikantes Ergebnis, aber Trend: Studierende der höheren Semester haben im Verlauf des Studiums mehr Lehrveranstaltungen, Maßnahmen oder Hilfestellungen erfahren

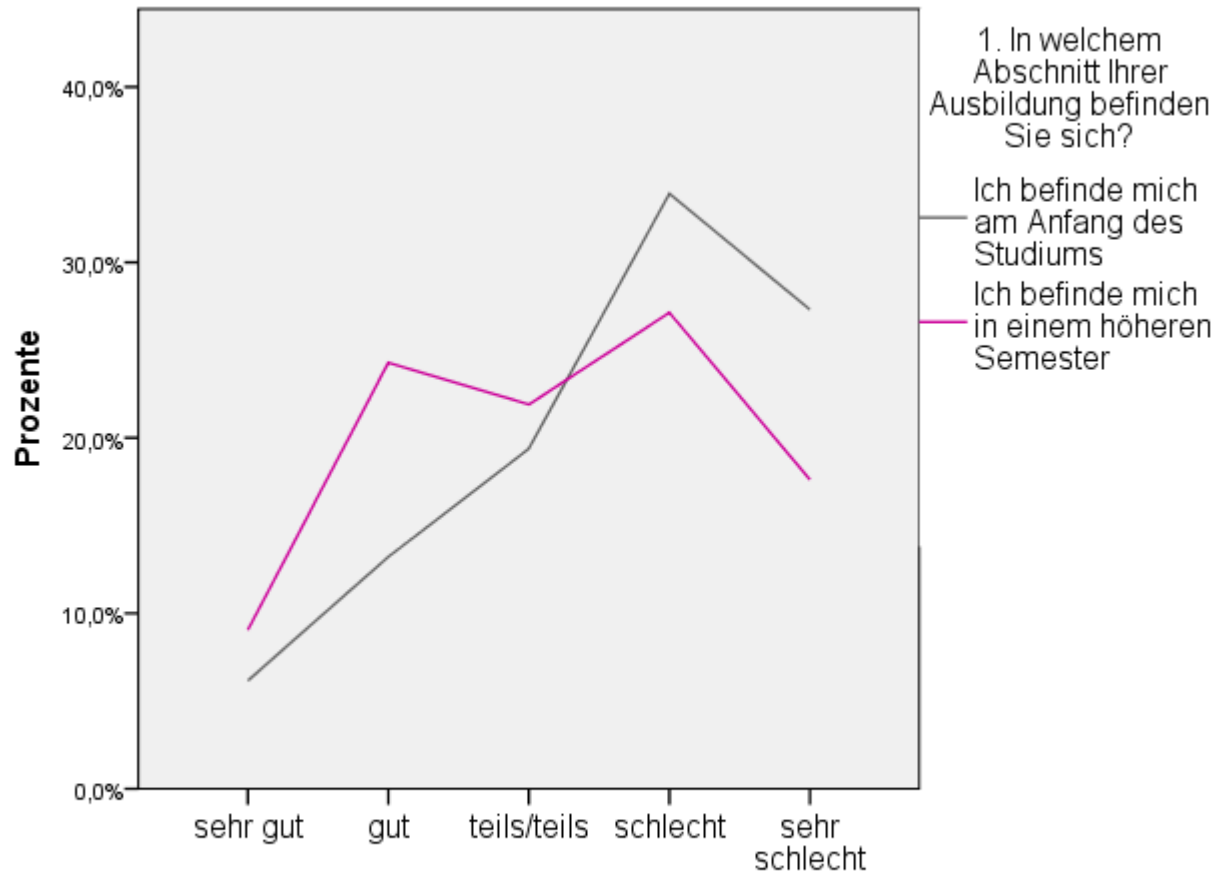
1. Erfahrungen mit Bibliotheken oder Büchereien während der Schulzeit
2. Erfahrungen während des Studiums
3. Bewertungen von Fähigkeiten und Fertigkeiten

## Wie bewerten Sie Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten in den folgenden Gebieten?

Bewertung von insgesamt 16 Merkmalen

Sehr gut	=1
Gut	=2
Teils/teils	=3
Schlecht	=4
Sehr schlecht	=5
Weiß nicht	

Wie beurteilen Sie Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse in den folgenden Gebieten?



### 15.6 Verwendung logischer Operatoren (Boole'scher Operatoren)

Prozentwerte bezogen auf Gruppierungsvariable

## Gesamt

### 15.6 Verwendung logischer Operatoren (Boole`scher Operatoren)

N	Gültig	437	
	Fehlend	149	
	Median		4,0000

## Erstsemester

### 15.6 Verwendung logischer Operatoren (Boole`scher Operatoren)

N	Gültig	227	
	Fehlend	111	
	Median		4,0000

## Höheres Semester

### 15.6 Verwendung logischer Operatoren (Boole`scher Operatoren)

N	Gültig	210	
	Fehlend	38	
	Median		3,0000

Sie interessieren sich für Meeressäuger, speziell für Delfine, und suchen im Bibliothekskatalog (OPAC) nach Literatur. Sie wissen, dass seit der Rechtschreibreform 2 Schreibweisen möglich sind (Delphin und Delfin). Sie sind auch an englischsprachiger Literatur interessiert. Wie lautet die korrekte Suchanfrage, wenn alle Suchkriterien in nur einer Frage berücksichtigt werden?

1. Delfin AND (UND) delphin AND (UND) dolphin
2. **Delfin OR (ODER) delphin OR (ODER) dolphin**
3. Delfin OR (ODER) delphin AND (UND) englisch
4. Delfin NOT (NICHT) delphin AND (UND) englisch
5. Weiß nicht

## 7. Sie interessieren sich für Meeressäuger, speziell für Delfine, und suchen im Bibliothekskatalog ...

	Häufigkeit	Prozente
delfin AND (UND) delphin AND (UND) dolphin	137	23,7
delfin OR (ODER) delphin OR (ODER) dolphin	<b>300</b>	<b>51,9</b>
delfin OR (ODER) delphin AND (UND) englisch	49	8,5
delfin NOT (NICHT) delphin AND (UND) englisch	3	0,5
Weiß nicht	89	15,4
Gesamt	578	100,0
Fehlend System	8	
Gesamt	586	



Frage 7 (Boole'sche Operatoren ) richtig beantwortet

	Erstsemester	Höheres Semester	Gesamt
Anzahl	148	152	300
Erwartete Anzahl	172,8	127,2	300,0
Spaltenprozentage	44,4%	62,0%	51,9%

## Selbsteinschätzung zutreffend

- 6 Merkmale konnten durch Fachfragen überprüft werden:
  - In 3 Fällen war die Selbsteinschätzung zutreffend
  - In 3 Fällen wurden die Fähigkeiten überschätzt

## Erkenntnisse

- Erstsemester haben während der Schulzeit häufiger an Informationsveranstaltungen der Bibliothek teilgenommen als Studierende höherer Semester → größeres Engagement der Schulen und auch der Bibliotheken
- Die Vielfalt der Rechercheinstrumente wird von Studierenden höherer Semester besser genutzt. Erstsemester decken ca. 90% ihrer Recherchen im wesentlichen mit 5 Rechercheinstrumenten ab
- Höhere Semester sind signifikant häufiger in der Bibliothek und recherchieren signifikant häufiger als Erstsemester
- Studierende höherer Semester haben mehr Lehrveranstaltungen, Einführungen und Hilfestellungen zur Verbesserung ihrer Informationskompetenz besucht bzw. erfahren

- Studierende sind nicht immer in der Lage, ihre Fähigkeiten der Informationskompetenz realistisch einzuschätzen, sie werden teilweise überbewertet

## Ausblick - Was steht an in 2011

- Befragung der Erstsemester SS 2011 und WS 2011/2012
- Befragung der Höheren Semester SS 2011 und WS 2011/2012
- Befragung der Schüler
  
- Auswertung der Daten
  - Ausbildungsabschnitt
  - Geschlecht
  - Fakultät
  
- Interpretation



Universität Regensburg

**Manuela Sauerwein M.A.**  
Lehrstuhl für Medieninformatik  
Fakultät für Sprach-, Literatur-  
und Kulturwissenschaften

# Vielen Dank